Artikel vom 23.11.2016 · Ausgedruckt am 15.11.2026, 05:55 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/47-fuer-nationale-nutztierstrategie

47 - Für nationale Nutztierstrategie

Die Forderung nach einer nationalen Nutztierstrategie steht im Mittelpunkt eines Positionspapiers des SPD-Netzwerkes „Agrar- und Ernährungswirtschaft“, das am vergangenen Freitag in Hannover beschlossen wurde. In den nächsten fünf Jahre müssten Ziele und Maßnahmen für die Haltung, Zucht und Fütterung von Nutztieren festgeschrieben werden, „mit denen eine gesellschaftliche Vision der zukünftigen Nutztierhaltung festgeschrieben werden kann“, heißt es in dem Papier. Zwingend erforderlich seien dabei einheitliche rechtliche Leitplanken. Die SPD-Agrarier warnen vor einer weiteren regionalen Konzentration großer Tierhaltungsanlagen und sprechen sich für eine flächengebundene Tierhaltung aus. Die Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung soll nach ihrem Willen auf alle Nutztierarten und Haltungsformen ausgedehnt und die Tierzucht neu ausgerichtet werden, sodass künftig auf Eingriffe an Nutztieren verzichtet werden kann. Das Netzwerk sieht dabei die gesamte Wetschöpfungskette in der Pflicht.